

Werk

Titel: Cantillon, (Richard), Essai sur le commerce

Autor: Elster, Ludwig

Ort: Jena

Jahr: 1894

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?345616359_0063|log113

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

Uebersicht über die neuesten Publikationen Deutschlands und des Auslandes.

1. Geschichte der Wissenschaft. Encyklopädisches. Lehrbücher. Spezielle theoretische Untersuchungen

Cantillon, (Richard), *Essai sur le commerce*. (Reprinted for Harvard University). Boston 1892. V u. 436 SS.

Von Cantillon's „*Essai sur la nature du commerce en général*“ liegt in obiger Ausgabe ein vortrefflicher Neudruck vor, den wir der Harvard University verdanken. Bekanntlich hat dieses Werk, welches 1755 erschien und mit den Worten anhebt: „*La terre est la source ou la matiere d'où l'on tire la richesse*“, einen großen Einfluß ausgeübt auf Quesnay, Mirabeau, Turgot, Condillac, Mably, Graslin; es ist eine der wenigen Schriften, auf welche Adam Smith Bezug nimmt (1. Buch, 8. Kap) und Jevons nennt diesen *Essai* „the first treatise on economics“. Jedenfalls ist eine Neuauflage dieser Publikation, welche in der Geschichte der Volkswirtschaftswissenschaft eine besonders beachtenswerte Stelle einnimmt, dankbar zu begrüßen.

Der Vorbemerkung entnehme ich die folgenden Angaben, welche die Notizen über Cantillon im „*Handwörterbuch der Staatswissenschaften*“ (II. Bd. S. 808) ergänzen und zum Teil berichtigen mögen.

Cantillon war wahrscheinlich zwischen 1680 und 1690 in Irland geboren. Er ließ sich 1716 als Bankier in Paris nieder, verlief aber Frankreich schon im Jahre 1719, da er es wegen seiner Stellungnahme gegen Law, dessen Unternehmungen er bekämpfte, nicht für ratsam erachtete, in diesem Lande länger zu verbleiben. Während er sein Pariser Geschäft durch einen Neffen fortführen ließ, siedelte er nach London über, wo er am 15. V. 1734 durch einen ehemaligen Diener ermordet wurde.

Der *Essai* war von Cantillon in englischer Sprache geschrieben und von ihm selbst in der vorliegenden Form für den Gebrauch eines französischen Freundes übersetzt. Die englische Originalausgabe mit ihrem statistischen Supplement wurde nie veröffentlicht. Wahrscheinlich aber hat Philipp Cantillon — ein Vetter von Richard C. — dieselbe benutzt bei Abfassung seines Werkes: *The analysis of trade, commerce etc.* London 1759. Die Druckangabe in der Ausgabe des *Essai* von 1755 „A Londres, Chez Fletcher Gyles, dans Holborn“ ist fingiert; dieselbe Bezeichnung erscheint auf dem Titelblatt der Turgot'schen Uebersetzung von Tucker's „*Reflexions on the expediency of a law for the naturalization of foreign protestants*“. (*Questions importantes sur le commerce etc.* 1755.)